

[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

Referat 111  
Justitiariat,  
Datenschutz

OAR [REDACTED]  
Rochusstraße 8 - 10, 53123 Bonn  
53107 Bonn

HAUSANSCHRIFT  
POSTANSCHRIFT

TEL +49 (0)3018 555 [REDACTED]  
FAX +49 (0)3018 555- [REDACTED]  
E-MAIL [REDACTED]@bmfjsfj.bund.de  
INTERNET www.bmfjsfj.de

ORT DATUM Bonn, den 05.09.2011  
SZ 111-0760/065

## Antrag auf Auskunftserteilung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Ihre E-Mail vom 02.08.2011

Sehr geehrte [REDACTED]

mit E-Mail vom 20.08.2011 beantragen Sie Auskunft darüber, wie viele Fälle von Kindeswohlgefährdungen gem. § 8a SGB VIII bei geistig oder körperlich behinderten Kindern und Jugendlichen in den Jahren 2009 und 2010 den Jugendämtern in Deutschland bekannt waren.

Dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend liegen zu der Fragestellung keine Daten vor.

Die Kinder- und Jugendhilfestatistik trifft dazu keine Aussage.

Dieser Bescheid ergeht gebührenfrei.

**Servicetelefon:** 01801 90 70 50  
Telefax: 03018 555 4400  
E-Mail: Info@bmfjsfj.service.bund.de  
Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 18.00 Uhr  
3,9 Cent pro angefangene Minute aus dem Festnetz

VERKEHRSANBINDUNG

Bus ab Bonn Hbf: 608,609,800,843,845  
Bus ab Bahnhof Bonn-Duisdorf: 800,845  
Haltestelle Rochusstraße-Bundesministerien

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Rochusstraße 8 – 10, 53123 Bonn schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

[Redacted signature and name]